

AUSKOMPONIERTER NACHHALL

eine "alpine Satztechnik"

Uf da Berga

Vorarlberger Volkslied

Text: Seeger an der Lutz
Melodie: Wunibald Briem
Satz: Gerold Amann

Melodie

f Uf da Berga ist mi Leba, uf da Berga frei und
Nebel liet no i da Täler wia na grosse schwere
Schton i do und luag i d'Witte, all dia Herrlichkeit und
Uf da Berga ist mi Leba, uf da Berga frei und

summen oder Textanlaute (wie angegeben)

Hall 1

p i ba u

Hall 2

p Be mi Be

Hall 3

p ga Le ga

froh! Fröh wenn's grau at uf da Grö ta, bin i o scho grüsch, hal- lo!
Lascht und der- wil ischt scho do hom- ma alls im hel- la Sun- na- glascht.
Pracht, muaß i sin- ga o- der joh- la ü -ber- lut und ü- ber- macht.
froh! Vo d Ber- ga gon i nüm- ma, do ischt mir so wohl. Hal- lo!

u ta scho lo
fro gra da o
a Grö grü

Ein Tiroler wollte jagen

Bonner Liedblatt 1912

Text: Karl Immermann
Melodie: Julius Cornet
Satz: Gerold Amann

Melodie

Ein Ti- ro- ler woll- te ja- gen ei- nen Gams- boch, Gams- bock sil- ber- grau, doch es
Und der Gem- sen- jä- ger woll- te zu des För- sters, För- sters Töch- ter- lein, doch sie

wollt ihm nicht ge- lin- gen, denn der Gams- bock, Gams- bock war zu schlaui.
lach- ihm ihm ins Ge- sich- te und sie lässt ihn, lässt ihn nicht hin- ein. Hol- di ri- a ho, hol- di

ri- a ho, hol- di ri- a ri- a hol- la ri a ho. Hol- di ri- a ho, hol- di ri- a ho, hol- di ri- a ri- a hol- la ro.